STADT GERMERING

Finanzverwaltung
Datum 16.03.2020

Beschluss-Vorlage 2020/0112 zur Sitzung am 21.04.2020
des STADTRATES

TOP 12 öffentlich

Betreff: Haushalt 2020; Erhöhung des Budgets der Mittelschule an der Wittelsbacherstraße

Finanzielle Auswirkungen?	Ja	Nein

Kosten laut Beschlussvorschlag:	Kosten der Gesamtmaßnahme	Folgekosten
Euro	(nur bei Teilvergaben)	einmalig
Kosten lt. Kostenschätzung		lfd. jährl.
Euro	Euro	Euro

Veranschlagt im Ergebnis-HH 2020	im Investitions-HH 2020	mit Euro	Produktkonto Haushaltsansatz Bereits vergeben

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin wurde gehört	hat zugestimmt	hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Auf dem Produktkonto 2.1.2.1. 521110 (Mittelschule an der Wittelsbacherstraße) sind für das Haushaltsjahr 2020 130.000 EUR veranschlagt. In diesem Budget sind allerdings die nachstehend aufgeführten Sanierungsmaßnahmen nicht geplant. Es bedarf einer überplanmäßigen Budgeterhöhung in Höhe von 35.009,15 EUR.

Ursächlich für diese überplanmäßigen Kosten ist eine dringend erforderliche Sanierung des Flachdaches des Anbaus Eingangshalle und Verwaltungsräume. Der Anbau wurde 1998 gemeinsam mit der Zweifachturnhalle errichtet. Bei Starkregen im Januar/Februar 2020 wurde mehrfach großer Wassereintritt in der Eingangshalle durch Schäden der Flachdachabdichtung festgestellt. Die Verwaltungsräume waren hiervon nicht betroffen, allerdings kann die Wärmedämmung teilweise durchfeuchtet sein. Partielle Sanierungsmaßnahmen sind nicht sinnvoll, insgesamt sollte die Gesamtfläche mit einer Sanierungsbahn und einer neuen Kiesauflage versehen werden.

Nach Angebotseinholung wurden die Maßnahmen mit einer Gesamtsumme von 35.009,15 Euro beauftragt. Die Sanierungsmaßnahme wird voraussichtlich bis Mitte April abgeschlossen sein.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, das Budget der Mittelschule an der Wittelsbacherstraße 2020 für dringend erforderliche Dachsanierungsarbeiten um 35.009,15 EUR zu erhöhen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, eine entsprechende Deckung herbeizuführen.

René Mroncz - Andrea Voß genehmigt OB